

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wetteraukreis · Engelsgasse 21 · 61169 Friedberg

Fraktion im Wetteraukreis

Vorsitzender des Kreistages des
Wetteraukreises
Armin Häuser
Europaplatz
61169 Friedberg

Sylvia Klein
Tel.: +49 (172) 2345139
sylvia.klein@gruene-wetterau.de

Michael Rückl
Tel.: +49 (172) 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

09.05.2018

Antrag gemäß § 14 GOKT zur nächsten Sitzung des Kreistags

Mit Forschungseinrichtungen des Bundes und Bildungseinrichtungen des Landes den ländlichen Raum im Wetteraukreis stärken

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreistag begrüßt die Idee, einen Teil der vom Land Hessen geplanten ‚Akademie für den ländlichen Raum‘ und ein ‚Leibniz-Institut für Ökologischen Landwirtschaft und Klimafolgenabschätzung‘, gefördert von Bund und Land, in der Wetterau anzusiedeln.

Er beauftragt er den Kreisausschuss, bei der Landes- und der Bundesregierung dafür zu werben, dass der Wetteraukreis Standort solcher Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen wird. Der Kreisausschuss berichtet dem Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Wirtschaft regelmäßig über seine diesbezüglichen Aktivitäten.

Begründung:

Die Wetterau und Hessen haben sich in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Standort für den Ökologischen Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft, insbesondere in Zusammenarbeit mit Naturschutz und Landschaftspflege, entwickelt.

Der Flächenanteil in der Wetterau liegt zwar noch unter dem Bundes- und deutlich unter dem Landesschnitt, aber wir haben bedeutende Betriebe, private Forschungseinrichtungen, Versuchsfelder und ein wachsendes, interessiertes Umfeld hier.

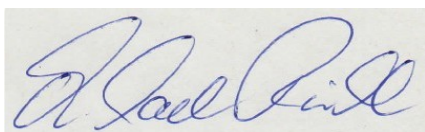
Die Bundesregierung beabsichtigt die Forschung für Ökologischen Landbau, Nachhaltigkeit, Biodiversität und Klimafolgenabschätzung zu verstärken und wird dabei von den Umweltverbänden unterstützt. Als Bund-Länder-Kooperation bietet sich die Gründung eines Leibniz-Institutes an, als Standort eine Ackerbauregion in Großstadtnähe.

Zudem ist bekannt, dass die Hessische Landesregierung eine Akademie für den ländlichen Raum gegründet hat. Ein Standort für deren Angebote könnte nach unseren Vorstellungen in der östlichen Wetterau, an der Schnittstelle zwischen Ballungsraum und ländlichem Raum liegen.

Daher sollten wir von uns aus die Initiative ergreifen und gegenüber Land und Bund die Wetterau als möglichen Standort in die Diskussion bringen. Mit Sicherheit brächte die Ansiedlung solcher Einrichtungen Know-How und hoch qualifizierte Arbeitsplätze in unsere Region und steigerte damit deren Attraktivität.

Aus unserer Sicht sollte es für den Kreis in Kooperation mit den Kommunen möglich sein, entsprechende Liegenschaften für die Ansiedlung solcher Einrichtungen zur Verfügung stellen zu können.

Für die Fraktion

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Michael Rückl', is written over a light grey rectangular background.

Michael Rückl